

Fundstück des Tages: Bischof im Bus

Vati-Mail #26

## Hautnah, mit einem Konzilsvater im Bus



Priester im Bus

Foto: Nachlass Bernhard Moosbrugger, Zürich

Auch der Transport der Bischöfe von den jeweiligen Unterkünften zum Petersdom und zurück erwies sich für den Vatikan als Herkulesaufgabe. So mussten viele Bischöfe mit öffentlichen Bussen quer durch Rom zu den Konzilssitzungen fahren. Für viele ungewohnt, aber hier hatten sie die Möglichkeit mit den Römern in Kontakt zu kommen und am ganz normalen Leben der Stadt teilzuhaben.

2540 Bischöfe und Ordensobere aus aller Welt nahmen am II. Vatikanischen Konzil teil. Eine beachtliche Zahl. Vor allem, wenn man bedenkt, welcher organisatorischer Aufwand hier auf die Verantwortlichen zukam. Alle Bischöfe, kamen sie nicht aus Rom oder dem Vatikan selbst, mussten in der Stadt untergebracht werden.

Sämtliche Unterkünfte in- und außerhalb des Vatikans, in Klöstern und kircheneigenen Unterkünften waren auf Jahre im Voraus belegt. Doch die meist sehr kleinen Zimmer, in denen viele Bischöfe leben mussten, waren recht bescheiden und im Winter sehr kalt.

Kein Wunder, dass viele Bischöfe sich deshalb abends in Lokalen und Wirtshäusern in Rom trafen. Hier beteten oder musizierten sie zusammen, lachten viel oder diskutierten über die aktuellen Geschehnisse im Konzil: „An manchen Abenden hatten wir nur kirchliche Würdenträger hier bei uns. Da ging es nicht traurig zu. Die aßen und tranken von Herzen! Wir sangen und beteten zusammen und wurden Freunde.“

*Stell dir vor, du hättest zur Zeit des II. Vatikanischen Konzils in Rom gelebt. Im Bus auf dem Weg in die Stadt, du wolltest vielleicht etwas Einkaufen gehen, setzt sich neben dir einer der Konzilsväter auf einen freien Platz. Hättest du ihn angesprochen? Und welche Fragen, hättest du ihm dann gestellt? Oder hättest du ihm sogar ein Anliegen vorgebracht?*

50 Jahre nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil lädt die Katholische Landjugendbewegung Bayern mit ihren „Vati-Mails“ zur Auseinandersetzung mit dem bedeutendsten kirchlichen Ereignis des 20. Jahrhunderts ein. 36 Mails sind in allen wichtigen Aspekten des Konzils vor und gegenwärtig zu finden. <http://www.kljb-bayern.de/> [www.kljb-bayern.de/inhalte/glaube-und-kirche/vati-mail-aktion-2013.html](http://www.kljb-bayern.de/inhalte/glaube-und-kirche/vati-mail-aktion-2013.html)